



MEISTERSCHAFT
SAISON 2008/2009

UTAG

Mit uns rechnen Firmen,
die rechnen können!

UTAG TREUHAND AG
Industriestrasse 10
6010 Kriens

Tel 041 349 10 10
Fax 041 349 10 15
E-Mail: info@utag.ch
www.utag.ch

Buchführung
Unternehmensberatung
Steuerberatung
Revisionen
Immobilien



Fredy Fuchs

Partner
dipl. Treuhandexperte



Werner Rüedi

Partner
dipl. Treuhandexperte
dipl. Betriebsökonom FH

Contesta Revisions AG Stansstadterstrasse 104, Postfach, 6371 Stans
Telefon 041 610 87 77, Fax 041 610 87 16, info@contesta.ch

Contesta Revisions

Das sind wir:

- Gesetzliche Revisionsstelle für AG, GmbH, Stiftungen, Genossenschaften, Verbände
- Besonders befähigte Revisionsstelle
- Spezialisten für Sonderprüfungen, Expertisen und Unternehmensbewertungen
- Steuermozil für Domizil- und Holdinggesellschaften
- Mitglied der TREUHAND-Kammer



Siegfried Zettl

dipl. Treuhandexperte
dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling



Liebe Leserinnen und Leser

Vor kurzem sind die Olympischen Spiele zu Ende gegangen. Wussten Sie, dass es auch Medaillensätze im Badminton zu gewinnen gab und dass 2 der 87 Schweizer Teilnehmer im Badminton starteten? Nicht? Wie Sie sehen ist Badminton eine Randsportart. Deshalb gilt mein spezieller Dank allen Inserenten, Gönnern und Sponsoren die unseren Badminton-Club unterstützen. Sie ermöglichen es uns, dass wir diese schnelle und laufintensive Sportart ausüben dürfen.

Auf den folgenden Seiten erfahren Sie mehr über unseren Sport und unseren Club. Ich wünsche Ihnen viel Spass beim Durchblättern unseres Bulletins und hoffe, dass wir Ihr Interesse am Badmintonsport wecken können. Greifen Sie doch auch einmal zum Racket und probieren Sie es aus. Auf Voranmeldung können Sie auch bei uns in der Ruopigeturnhalle in Reussbühl ein Probetraining absolvieren. Der Muskelkater vergeht normalerweise nach 2 bis 4 Tagen. Viel Vergnügen und bis hoffentlich bald.

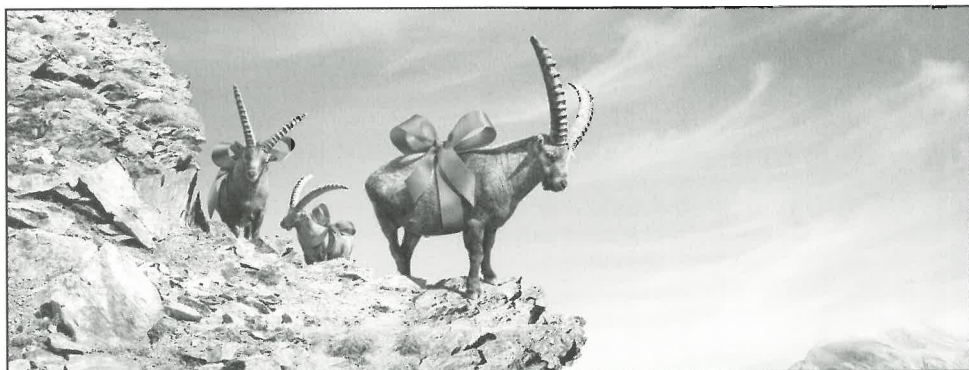
Fredy Fuchs
Präsident BCR

**Bequem.
Attraktiv.
Nah.**

20 Fachgeschäfte und 300 Gratis



ruopigenZentrum
Freundlicher einkaufen



Graubünden zum halben Preis: Werden Sie jetzt Mitglied!

Raiffeisen-Mitglieder profitieren immer – und jetzt ganz besonders: von Spesenvorteilen, vom Vorzugszins, vom Gratis-Museumspass und vom exklusiven Sonderangebot «Ganz Graubünden zum halben Preis».
www.raiffeisen.ch/mitglieder

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN

Clubadresse:	BC Reussbühl, Postfach 918, 6015 Reussbühl
Bulletin:	Nr. 21
Auflage:	über 7'000 Exemplare
Redaktion:	Barbara Kocher, Rütistrasse 23, 6032 Emmen
Gestaltung:	Benny Blöchlinger, Talweg 24, 6043 Adligenswil
Druck:	B. Blöchlinger AG, Offset + Fotosatz, Hauptstrasse 11, 6015 Reussbühl
Inserate:	Daniel Lengacher, Kapuzinerweg 45, 6006 Luzern

Don Carlos

Restaurant

Don Carlos Restaurant

Im Ruopigen-Zentrum
Ruopigenplatz 14
6015 Reussbühl
Telefon 041 250 66 22
Fax 041 250 66 23
doncarlos@gourmetgonzalez.ch

Dienstag - Samstag,
ab 10.00 - 23.30 Uhr
Sonntag & Montag Ruhetag



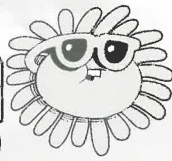


Kreuzbuchstrasse 42
6006 Luzern
Telefon 041 370 14 04
www.6006.ch

Neu! Bespannungsservice

andiam

reisen



**Das Reisebüro für
alle und alles.**

andiamo reisen AG
Gallusstrasse 2
6010 Kriens
Telefon 041 329 81 18

www.andiamoreisen.ch
office@andiamoreisen.ch

- Familien- und Clubferien
- Traumstrände
- Städtereisen
- Wellnesswochenende
- Sport- und Partyreisen
- Fly & Drive's
- Kreuzfahrten
und vieles mehr ...

Rückblick Saison 2007/2008

In der vergangenen Saison ist der BCR mit 4 Mannschaften gestartet. Zum allerersten Mal hatten wir eine Mannschaft in der Nati B, dann je ein Team in der 2., 3. und 4. Liga. Hier ein paar Eindrücke:

Nati B: Grosses Highlight in der Vereinsgeschichte war der Auftritt in der Nati B. Wir wussten von Anfang an, dass es eine grosse Herausforderung sein würde, die wir gerne angenommen hatten! Der Start ist auch tatsächlich geglückt und in der Saisonhälfte war noch offen, ob sogar der Ligaerhalt zu schaffen wäre. In der Rückrunde fehlte dann allerdings das nötige Glück und einige Spiele gingen knapp verloren. Trotz wenigen Absenzen von „Keyplayern“ sind wir am Saisonschluss leider klar abgestiegen. Rückblickend sind wir froh um die gewonnene Erfahrung.

2. Liga: Unsere zweite Mannschaft war leider von Anfang an vom Pech verfolgt: Viele Spiele gingen äusserst knapp verloren, weshalb wir die ganze Saison hindurch eher auf den hinteren Rängen zu finden waren. Zwei sehr gute Spieler – welche wir vom BC Sursee ausleihen durften – hatten zusätzlich in unserer Ruopighenhalle keinen Heimvorteil, da sie an die Stadthalle in Sursee gewohnt sind. Wir sind bei den Spielen jeweils mit vier Herren angetreten, um möglichst optimal zu setzen. Leider hat diese Massnahme nicht gereicht, um uns vor dem Abstieg in die 3. Liga zu retten.

3. Liga: Wir 3.-Ligisten haben einen harzigen Start hingelegt. Wir wollten einfach nicht richtig ins Rollen kommen, und waren am Anfang in den hinteren Rängen zu finden. Während der Saison konnten wir unsere Leistung dann kontinuierlich steigern. Besonders zu erwähnen ist der Einsatz von Valeria Künzli, welche wir als Ersatzspielerin von der 4. Liga geholt haben. Ihre Entwicklung hat sich positiv auf unsere Mannschaft ausgewirkt – auch ihre Begeisterung für unsere Sportart. Am Schluss erreichten wir den guten 3. Platz und damit das Ziel: Den Ligaerhalt.

4. Liga: In unserer Mannschaft spielten mit ein paar wenigen Ausnahmen vor allem viele junge Leute. Die meisten davon hatten das erste Mal überhaupt eine Lizenz. Ziel war: Erfahrung und Spielpraxis zu gewinnen, welches sicherlich erreicht wurde. Es ist schön zu sehen, wenn die gezielte Nachwuchsförderung unseres Clubs einmal mehr Früchte trägt.

Vorschau laufende Saison 2008/2009

Wie vorletztes Jahr steigt der BC Reussbühl in der kommenden Saison mit 5 Mannschaften ins Rennen. Auch konnten wir für noch mehr Junioren das erste Mal eine Lizenz lösen, weshalb nun zwei Mannschaften in der 4. Liga spielen werden. *Toi toi toi!*

Das Team der 1. Mannschaft tritt unverändert in der 1. Liga an. Wer weiss, vielleicht schaffen sie's mit ihrer Motivation wieder nach oben? Die Damen der 2. Mannschaft bekommen Verstärkung von Angela Zimmermann, welche von ihrer Babypause zurück ist. Die Herren treten zu dritt an. Die 3. Mannschaft hat Barbara Kocher aus ihrer Babypause zurück. Auch neu ist Valeria Künzli, welche letztes Jahr noch in der 4. Liga gespielt hat. Monika Achermann verabschiedet sich für eine Saison, da sie für den BC Sursee spielen wird. Bei den Herren wird zusätzlich Fredy Fuchs eingesetzt, ansonsten tritt auch dieses Team unverändert in die neue Saison. Unsere Nummer 4 in der 4. Liga ist gespickt mit vielen „Youngsters“. Ebenfalls in der 4. Liga spielt Team Nummer 5 mit. Sie sind ein Mix von jungen und nicht mehr ganz jungen Spielerinnen und Spieler. Ganz herzlich begrüssen wir Tamara Andrist, David Kirchhofer und Cyrill Zosso als Neulinge im Interclub-Zirkus.

Wir wünschen uns eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison 2008/2009 mit dem nötigen Wettkampfglück, wenn's mal knapp werden sollte!

Monika Achermann, Interclub-Chefin

Das Gute liegt so nah.

Valiant Bank AG
Gasshofstrasse 1
6014 Littau
Telefon 041 259 51 31

VALIANT
BANK



Gegen Abgabe dieses Inserates erhalten Sie eine Autowäsche

AGROLA 
the swiss energy

- Tanken mit Agrolakarte, Bank- Post und Kreditkarten (24Std)
- Diesel-Hochleistungszapfsäule
- Benzinsäule für 2-Takt "Töffli"
- Modernste Textil-Auto-Waschanlage
- 2 SB-Staubsaugerplätze
- 3 gedeckte SB-Waschplätze


AGRO-CENTER
MALTERS

**1 Gratis
Autowäsche f. Fr. 9.-
Gutschein**

BCR.

Agrola Littau mit TopShop und Car-WashCenter

Bodenhof 5, 6014 Littau Telefon 041 250 04 41
www.agro-center.ch littau@agro-center.ch

365 Tage geöffnet
Mo-Sa 06.00-22.00
So 08.00-20.00



Sie fahren besser mit uns.

Rückblick Saison 2007/2008

Nach dem erstmaligen Aufstieg in die NLB herrschte einerseits Vorfreude auf die neue Herausforderung; andererseits war auch eine gewisse Nervosität spürbar, da die NLB für die meisten von uns Neuland bedeutete. Zur Mannschaft zählten: Silvia Gut, Marlis Rinaldo, Alex Birrer, Michi Bucher, Silvio Fuchs und Moritz Widmer.

Bei der NLB-Premiere konnten die Aufsteigerjungs- und mädels gegen den letztjährigen NLB-Sieger BC Vitudurum gleich den ersten Punkt ergattern. Mit dem Punktgewinn im Rücken empfingen wir den BC Uzwil zu unserem ersten Heimspiel. Dieses war sicher einer der Saisonhöhepunkte: Vor über 50 Zuschauern und in äusserst spannenden Spielen resultierte schliesslich ein Unentschieden. Dank dem optimalen Saisonstart wich die Nervosität und Euphorie machte sich bemerkbar. Während der gesamten Vorrunde konnten wir immer wieder den einen oder anderen unerwarteten Punkt gewinnen, und so hatten wir zur Saisonhälfte nur einen Punkt Rückstand auf einen Nichtabstiegsplatz.

Die Rückrunde war dann weniger erfolgreich. In einigen Situationen fehlte uns einfach das nötige Wettkampfglück. So gingen Spiele, die wir in der Vorrunde noch zu unseren Gunsten entscheiden konnten, plötzlich verloren. Sicher machte sich gegen Ende der Saison aber auch eine gewisse Müdigkeit bemerkbar. Mit zwölf Punkten belegten wir schliesslich den letzten Tabellenplatz, was gleichbedeutend mit dem Abstieg war.

Trotz des sofortigen Wiederabstiegs hatten wir immer einen ausgezeichneten Teamspirit und wir konnten wertvolle Erfahrungen sammeln, von denen wir in der kommenden Saison profitieren werden.

Silvio Fuchs

Vorschau und Mannschaftszusammensetzung Saison 2008/2009

Unsere Nummer eins tritt unverändert in die neue Saison. Es spielen: Silvia Gut, Marlis Rinaldo, Alex Birrer, Michi Bucher, Silvio Fuchs und Moritz Widmer. Der letztjährige Ausflug in die Nati B war eine grosse Bereicherung an Erfahrung, was ihnen in der neuen Saison nur zu Gute kommen kann. Und wer weiss, vielleicht schaffen sie's wieder nach oben?

Hinten v.l.n.r.:

Moritz Widmer, Silvia Gut, Silvio Fuchs

Vorne v.l.n.r.:

Michi Bucher, Alex Birrer

Es fehlt: Marlis Rinaldo





BRUN

BAUEN ALS DIENSTLEISTUNG

REALISIEREN UMBAUEN ERHALTEN RÜCKBAUEN

GEBR. BRUN AG
■ **BAUNTERNEHMUNG**

Schützenmattstrasse 36
6021 Emmenbrücke

Telefon 041 267 66 66
Telefax 041 267 66 77

info@brunbau.ch
www.brunbau.ch



obermättli

TRADITIONELLGUT

Restaurant Obermättli
Nathalie Buess
Obermättlistrasse 14
6015 Reussbühl

Tel. 041 260 62 62
Fax 041 260 62 64
www.restaurant-obermaettli.ch
mail@restaurant-obermaettli.ch

Persönliche Impressionen der NLB-SpielerInnen 2007/2008



Marlis Rinaldo „Es machte mir viel Spass, nach vielen Jahren wieder einmal in der NLB zu spielen. Besonders freute es mich, immer wieder gegen starke Gegner zu spielen und das die ganze Saison hindurch. In unserer Mannschaft bestätigte sich die gute, lässige Stimmung. Trotz den vielen Niederlagen verloren wir die gute Stimmung nie. Ich hatte riesig Spass.“



Silvio Fuchs „Das Abenteuer NLB war trotz des Abstiegs ein voller Erfolg, und wir konnten wertvolle Erfahrungen sammeln. Highlights waren sicher das Heimspiel gegen den BC Uzwil vor über 50 Zuschauern und die unerwarteten Siege gegen besser klassierte Gegner.“



Alex Birrer „Nach 5 Jahren NLB bei Adligenswil war für mich klar, dass wir es als Aufsteiger in dieser Liga wahrscheinlich sehr schwer haben würden. Jedoch war es schön mit einem top-motivierten Team für den BC Reussbühl starten zu dürfen, und so dem BCR zum 30.-ten ein Geburtstagsgeschenk (NLB) zu bereiten. Obwohl die Saison schlussendlich mit dem Abstieg resultierte, war es immer genial zu sehen, wie jeder – auch gegen zum Teil übermächtige Gegner – immer alles gab auf dem Feld. Ich freue mich mit der gleichen IC-Mannschaft diese Saison wieder in der 1. Liga zu spielen, und hoffe wieder vermehrt als Sieger vom Platz zu gehen.“



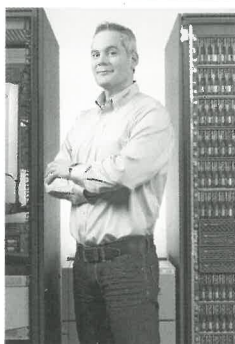
Moritz Widmer „Es war ein einmaliges Erlebnis, gegen absolute spitzen Spieler der Schweizer Badmintonszene zu spielen. Wir haben zwar die meisten Spiele verloren aber zum Teil erst knapp im 3.Satz (Stefan Arnet). Das Abenteuer Nati B war ein voller Erfolg, und ich würde diese Herausforderung jederzeit wieder auf mich nehmen. Also sehen wir was die nächste Saison bringt. Ich bin bereit.“



Silvia Gut „Die vergangene Saison war zwar streng, sie hat aber sehr viel Spass gemacht! Es war eine Herausforderung gegen all die besserklassierten Gegner zu spielen und unerwarteterweise ab und zu zu gewinnen. Dank der guten Mannschaft rückten auch deutliche Niederlagen schnell in den Hintergrund.“



Michi Bucher „Geprägt von Ungewissheit, Respekt, Stolz und grossem Leistungsdruck stieg ich in das Abenteuer der Nati B, welches uns einiges abverlangte. Auch mit unserer sehr guten Vorbereitung sowie mit dem unschlagbaren Teamgeist gelang es uns nicht, in der Nati B zu verbleiben. Jedoch mit schönen Erlebnissen, zahlreichen neuen Erfahrungen und teils überraschenden Erfolgen kann ich diesen Abstieg leichter verkraften und freue mich, mit dieser tollen Mannschaft in der 1. Liga wieder spannende Matches zu bestreiten.“



Erfolg für
Kunden ist
unser Erfolg.
Wir verstehen
Ihr Projekt als
unser eigenes.

Persönlich engagiert.

CKW Conex AG Hirschengraben 33, Postfach, 6002 Luzern

T 041 249 54 11, F 041 249 54 22, www.ckwconex.ch

Ein Unternehmen der CKW-Gruppe

CKWconex*



MALER HERZOG EMMENBRÜCKE

P. Erlenstrasse 39

6020 Emmenbrücke

041 280 08 60

G. Rüeggisingerstr. 17

6020 Emmenbrücke

079 642 54 46

Feinmechanik+Apparatebau



Fabrikation von Präzisions-Dreh- und
Frästeilen, Roboter-Schweissarbeiten
für die Industrie und das Gewerbe

Max Erni AG
Schachenhof 4
6014 Littau

Feinmechanik+Apparatebau
Telefon 041 - 250 75 00
Telefax 041 - 250 33 87



Feinmechanik+Apparatebau

Rückblick Saison 2007/2008

Und schon wieder wurde die 2. Mannschaft frisch zusammengewürfelt. Neu dazu kamen: Priska Kälin, welche eine Saison vorher in der 3. Liga spielte, Silvia Sturzenegger zurück aus der Babypause, André Odermatt und Daniel von Matt, welche vom BC Sursee zu uns gestossen sind. Als „Überbleibsel“ der 2. Mannschaft der vorhergehenden Saison zählten noch Fredy Fuchs und Christoph Spielmann dazu. Wird es diese Saison wieder so gut harmonieren wie die Vorhergehende?

Das Saisonziel war sicherlich der Ligaerhalt, ein Platz in der Tabellenmitte nicht abwegig, da wir ja alle routinierte Spieler sind. Gespannt warteten wir auf den Saisonstart.

Nach einer knappen 3:4 Startniederlage gegen Sarnen hofften wir auf einen Punkt mehr im zweiten Spiel gegen Luzern, was dann leider auch nicht der Fall war. Als nächstes erwartete uns Stansstad, welche einen guten Saisonstart hinlegten. Einen oder mit etwas Glück vielleicht auch zwei Punkte sollten möglich sein – haben wir uns gedacht. Dem war jedoch nicht so: Wir mussten eine 1:6 Niederlage einstecken! Auch bei den nächsten zwei Spielen gab es zwei Niederlagen, bis wir endlich im sechsten Spiel den ersten Sieg feiern durften. Der zweite Sieg folgte gleich danach, und alle waren guter Dinge, dass es jetzt in der Tabelle aufwärts gehen würde. Leider wurde die Hoffnung bald zerschlagen, und wir kämpften ein bisschen glücklos weiter. Gewann der eine, reichte es dem andern nicht, so dass es einen Punkt mehr gegeben hätte... Nun denn, schlussendlich war unsere Leistung einfach nicht gut genug, weshalb wir die Saison mit dem 8. Platz beendeten (Das war das Schlusslicht). Vom sportlichen Aspekt her ist diese Bilanz leider alles andere als toll. Aber wir gingen zusammen mit dem Schiff unter und konnten dann nach einer Weile bei einem Cordon Bleu oder „e Schufle voll Feins“ wieder lachen. Und so soll es auch sein.

Christoph Spielmann

Vorschau und Mannschaftszusammensetzung Saison 2008/2009

Die 2. Mannschaft hat keine grossen personellen Veränderungen vorzuweisen. Es spielen: Priska Kälin, Silvia Sturzenegger, André Odermatt, Daniel von Matt und Christoph Spielmann. Die Damen bekommen Verstärkung von Angela Zimmermann, welche von ihrer Babypause zurück ist. Die Herren treten zu dritt an, da Fredy Fuchs diese Saison in der 3. Mannschaft spielen wird. Das Saisonziel lautet: Aufstieg in die 2. Liga.



Hinten v.l.n.r.:

André Odermatt, Daniel von Matt,
Christoph Spielmann

Vorne v.l.n.r.:

Silvia Sturzenegger, Angela Zimmermann,
Priska Kälin

AUTOMATEN-MEYER AG

AUTOMATISCHE GETRIEBE + WANDLER



GROSSMATTE 19A, **CH-6014 LITTAU**
SWITZERLAND

TEL. 041 250 39 14 oder TEL. 041 250 41 31

FAX 041 250 19 30

E-MAIL info@automaten-meyer.ch



Partnerschaft

Wir sind der kompetente Partner für den Bauprofi. Bewehrungsstahl, Matten, Bewehrungstechnik, Walzstahl, Metalle, Spenglerei- und Dachbedarf, Baustoffe, Wasserversorgung, Tiefbau, Haustechnik, Befestigungstechnik, Schliesstechnik, Holzbau-beschläge, Werkzeuge, Maschinen.

Sursee - Emmenbrücke - Stans
sales_lu@d-a.ch

Debrunner Acifer

klöckner & co multi metal distribution



Rückblick Saison 2007/2008

In der 3. Mannschaft des BC Reussbühl spielten Monika Achermann, Pia Sidler, André Wermelinger, Stefan Maurer und Werni Debon. Mit viel Engagement spielten Andy Ineichen, Philipp Haverkamp und Valeria Künzli als Ersatz auf.

Mit den Aufstiegsaspiranten Stansstad und City Luzern strebten wir in einer starken Gruppe als sportliches Saisonziel einen vorderen Gruppenrang an. Wir freuten uns auf erfolgreiche und spannende Badminton-Matches.

Gleich mit einem Auswärtssieg in Buchrain starteten wir erfolgreich in die Saison. Jedoch bereits im 2. Spiel kassierten wir gegen Stansstad eine 7:0 Kantierniederlage. Nach drei Spielen klassierten wir uns – nicht gerade nach unseren Vorstellungen – auf einem Abstiegsplatz.

In der Folge konnten wir unser Spielniveau steigern. Wir erspielten uns einige Siege, so dass wir kontinuierlich die Tabelle hochkletterten. Dank einem 4:3-Sieg zum Saisonabschluss erreichten wir trotz Startschwierigkeiten den guten 3. Gruppenrang. Bis auf den Aufsteiger Stansstad siegten wir gegen alle Mannschaften mindestens einmal und erfreuten uns an einer letztlich noch erfolgreichen Saison.

Mit dem gemütlichen Teil bei Speis und Trank liessen wir die Saison Revue passieren.

André Wermelinger

Vorschau und Mannschaftszusammensetzung Saison 2008/2009

Die Besetzung der 3. Mannschaft ist mehrheitlich unverändert. Es spielen: André Wermelinger, Stefan Maurer, Werner Debon und Pia Sidler. Barbara Kocher kehrt aus ihrer Babypause zurück. Neu



ist Valeria Künzli, welche letztes Jahr noch in der 4. Liga gespielt hat. Monika Achermann verabschiedet sich für eine Saison, da sie für den BC Sursee spielen wird. Bei den Herren wird das Team zusätzlich durch Fredy Fuchs verstärkt. Ein Platz unter den Top 3 wäre toll!

V.l.n.r.: Valeria Künzli, André Wermelinger, Werni Debon, Fredy Fuchs, Barbara Kocher, Stefan Maurer

Es fehlt: Pia Sidler

**Verkauf, Service- und Garantiearbeiten
kompetent und zuverlässig**

WIGGER AG



Der **Schlüssel**
zum **fairen**
Geschäft

**Rothenring 26
CH-6015 Reussbühl
041 268 82 66**



mazda

mazda-luzern.ch

26007



h.r. münger orthopädie ag

hallwilerweg 5
6003 luzern
tel. 041 210 95 20
fax 041 210 95 19

www.muenger-orthopaedie.ch

- prothesen
- orthesen
- korsetts, lendenmieder

- fuss-stützen
- bandagen
- kompressionsstrümpfe

INTERSPORT®

LACHAT MALTERS

Bahnhofstrasse 1 Telefon 041 497 33 18

Rückblick Saison 2007/2008

Diese Saison hatte ich als Mannschaftscaptaine eine besonders grosse Mannschaft zu „coachen“. Zu unserem Team zählten: Ornella Baumann, Valeria Künzli, Claudia Marbacher, Jeanine Riedi, Markus Hartmeier, Christoph Huser, Jonas Koch, Dario Künzli, An Nhien Nguyen Tran und Yanik Probst. Wichtigstes Ziel war: „Youngsters“ in die Welt des Interclubs einzuführen. Das Badmintonspiel gegen Unbekannte gestaltet sich anders und jeder kann sich durch solche Herausforderungen steigern.

Unser aller Ziel und Motivation war das Sammeln von Erfahrungen und in der Rückrunde das Gewinnen einzelner Partien. So ist das Schlussergebnis (Tabellenletzte) für uns nur zweitrangig.

Alle haben gute Leistungen und grosse Motivation gezeigt. Besonders hervorzuheben ist aber klar Valeria Künzli, welche nach ihrer ersten Saison in der 4. Liga bereits in die 3. Liga wechselt. Sie zeigte grossartige Spiele und gewann viele Einzel. Valeria zeigte als Ersatz bereits in dieser Saison in der 3. Liga ihr Können. Die 4. Liga wünscht Valeria in der höheren Liga gute Spiele!

Als Captaine danke ich meiner Gruppe für Ihre Einsätze, welche aufgrund der Mannschaftsgrösse unregelmässig ausfielen.

Claudia Marbacher

Vorschau und Mannschaftszusammensetzung Saison 2008/2009

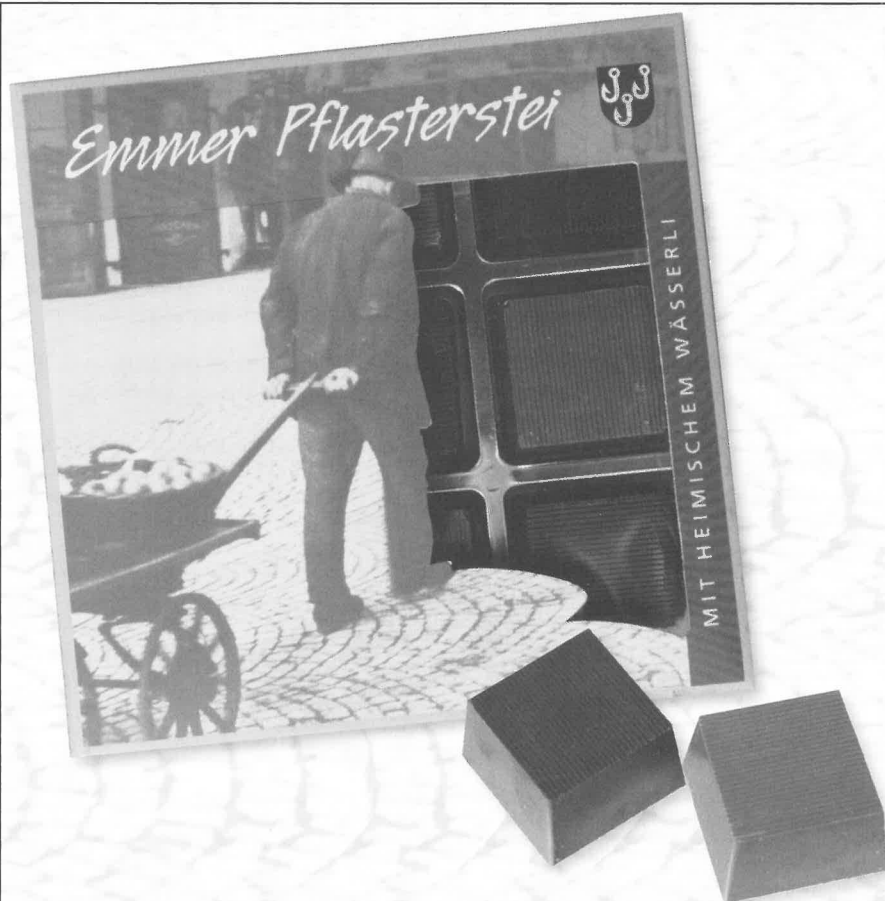


Die 4. Mannschaft ist gespickt mit vielen „Youngsters“. Es spielen: Jeanine Riedi, Sari Hodel, Dario Künzli, Yanik Probst, Jonas Koch und Christoph Huser. Die Meisten hatten ihre allererste Lizenz erst letzte Saison und sind auf dem aufsteigenden Ast. Ziel ist es nach wie vor, Erfahrungen zu sammeln und im Mittelfeld abzuschliessen.

Hinten v.l.n.r.: Jonas Koch, Dario Künzli, Christoph Huser

Vorne v.l.n.r.: Jeanine Riedi, Sari Hodel

Es fehlt: Yanik Probst



Von Hand gefertigt aus
edler Grand Cru-Schokolade
und einem Schuss
«Heimischem Wässerli».

BÄCKEREI-KONDITOREI
BUCHER
6020 Emmenbrücke

Schützenmattstrasse 16
6020 Emmenbrücke
Telefon 041 260 34 36

Sonnenplatz-Bäckerei
6020 Emmenbrücke
Telefon 041 260 34 30

Vorschau und Mannschaftszusammensetzung Saison 2008/2009

Unsere 5. Mannschaft – ebenfalls in der 4. Liga spielend – ist ein guter Mix von jungen und nicht mehr ganz jungen, aber nicht minder motivierten Spielerinnen und Spieler. Der Herrenteil wird bestritten von Markus Hartmeier und An Nhien Nguyen Tran, welche letzte Saison bereits in der 4. Liga mitwirkten. Bei den Damen darf das Team auf die spielerfahrene Ornella Baumann zählen. Besonders herzlich möchten wir Tamara Andrist, David Kirchhofer und Cyrill Zosso als Neulinge im Interclub-Zirkus begrüßen.

In erster Linie sollen ein guter Teamgeist, viel Spass und ein Abschluss im Mittelfeld im Vordergrund stehen. Vielleicht dürfen wir uns bei dieser Mannschaft aber auch auf eine Überraschung gefasst machen...!



V.l.n.r.: An Nhien Nguyen Tran, Markus Hartmeier, Ornella Baumann, Cyrill Zosso, Tamara Andrist, David Kirchhofer

b-in
coiffeure for all

*Ingrid Bislin
Seetalstrasse 108
6032 Emmen
Telefon 041 260 08 06*

1. Mannschaft, 1. Liga

Datum	Zeit	Gegner
27.09.2008	13.30	Adligenswil 1
04.10.2008	13.00	Oensingen 1
25.10.2008	13.30	Buchrain 1
28.11.2008	20.15	Uni Bern 1
05.12.2008	20.30	Zug 2
15.12.2008	19.00	Team Argovia 3
16.01.2009	20.30	Adligenswil 1
19.01.2009	19.00	Oensingen 1
23.01.2009	19.00	Neuheim 1
06.02.2009	19.00	Buchrain 1
08.03.2009	12.00	Team Argovia 3
21.03.2009	13.00	Uni Bern 1
30.03.2009	19.00	Zug 2

fett

Heimspiele Ruopigenhalle
Reussbühl

normal

Auswärtsspiele



Das Blumengeschäft an der Seetalstrasse

Blumen für jeden Anlass

- Brautbinderei
- Trauerbinderei
- Tischdekorationen
- spezielle Bouquets
- moderne Gestecke

Ein unverbindlicher Besuch lohnt sich



Gasthaus Ochsen

Kulinarisches als Tradition seit 1291

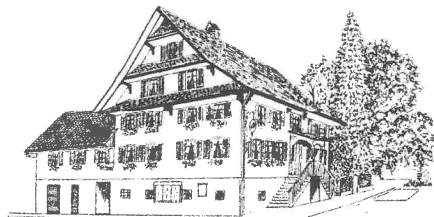
Die Jagdsaison auf unsere bekannten Wildgerichte wird am 17. September 06 eröffnet

Auf Ihren Besuch freut sich:

Familie Haldi
Bahnhofstrasse 2
6014 Littau

Telefon 041 250 23 22

E-mail gasthaus.ochsen-littau@bluewin.ch



Ruhetage: Dienstag ab 14 Uhr und Mittwoch ganzer Tag

2. Mannschaft, 3. Liga

Datum	Zeit	Gegner
03.10.2008	19.00	Altdorf 2
17.10.2008	19.00	Zug 4
31.10.2008	20.00	Steinhausen 2
14.11.2008	19.00	Schindler Ebikon 1
17.11.2008	20.30	Inwil-Luzern 1
23.12.2008	19.30	Arth-Goldau 2
16.01.2009	19.15	Luzern 3
31.01.2009	13.30	Steinhausen 2
07.02.2009	15.00	Altdorf 2
11.02.2009	21.00	Schindler Ebikon 1
16.02.2009	19.00	Inwil-Luzern 1
20.02.2009	20.30	Zug 4
20.03.2009	19.00	Arth-Goldau 2

3. Mannschaft, 3. Liga

Datum	Zeit	Gegner
27.09.2008	13.30	Luzern 4
31.10.2008	19.00	Stansstad 4
01.11.2008	15.00	Neuheim 2
28.11.2008	19.00	Altdorf 1
05.12.2008	19.15	Luzern 4
06.12.2008	13.30	Sattel 1
13.12.2008	16.30	Sursee 1
09.01.2009	19.00	Hünenberg 1
23.01.2009	19.00	Neuheim 2
14.02.2009	13.30	Stansstad 4
05.03.2009	20.50	Altdorf 1
06.03.2009	19.00	Sursee 1
09.03.2009	19.00	Sattel 1

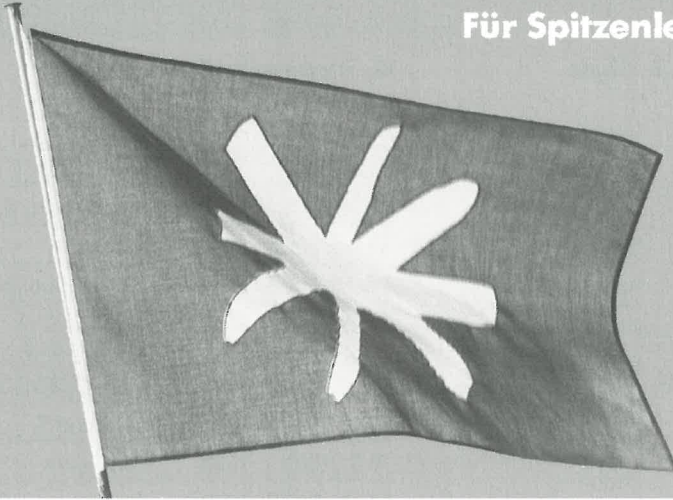
4. Mannschaft, 4. Liga

Datum	Zeit	Gegner
26.09.2008	20.00	Steinhausen 3
18.10.2008	13.30	Arth-Goldau 4
31.10.2008	19.00	Luzern 7
14.11.2008	19.00	City Luzern 2
01.12.2008	20.15	Brunnen-Morschach 3
06.12.2008	13.30	Arth-Goldau 4
13.12.2008	13.30	Stansstad 5
10.01.2009	13.00	Neuheim 4
31.01.2009	15.00	Steinhausen 3
13.02.2009	19.15	Luzern 7
20.02.2009	19.00	Brunnen-Morschach 3
05.03.2009	20.15	City Luzern 2
20.03.2009	19.00	Stansstad 5

5. Mannschaft, 4. Liga

Datum	Zeit	Gegner
17.10.2008	19.00	Weggis 1
08.11.2008	16.30	Sursee 4
21.11.2008	20.15	Buochs 1
06.12.2008	13.30	Zug 5
12.12.2008	19.00	Brunnen-Morschach 1
19.12.2008	19.15	Luzern 6
09.01.2009	19.00	City Luzern 3
31.01.2009	13.30	Sursee 4
20.02.2009	20.30	Zug 5
06.03.2009	19.00	Buochs 1
23.03.2009	20.15	Brunnen Morschach 1

Für Spitzenleistungen



Meine Bank



Luzerner
Kantonalbank

BAUGENOSSENSCHAFT **MATT** LITTAU

| WOHNEN | SPIELEN | ARBEITEN |

BAUGENOSSENSCHAFT MATT LITTAU | GRUBENSTRASSE 16 | 6014 LITTAU
TELEFON 041 259 22 88 | FAX 041 259 22 89 | SERVICE@BGMATT.CH

Davos 2008: Die Spieler vom BC Reussbühl und BC Sursee im gemeinsamen Trainingscamp

Das erstmals mit dem BC Sursee durchgeführte Trainingslager in Davos vom Samstag 2. bis Sonntag 10. August war ein voller Erfolg. Unter der sportlichen Leitung von Daniel Vassali und dem Küchenchef Markus Hartmeier lief im Trainingsbetrieb wie auch bei der Verpflegung alles nach Plan. Der erste Teil des Trainingscamps gehörte den Junioren – 5 Betreuer reichten gerade so um die 14 mehr oder weniger quirligen Kinder und Jugendliche in Schach zu halten (siehe Bericht unter Junioren). Am Mittwoch wurde es dann ein wenig ruhiger zu Tisch – die Junioren reisten nach Hause und machten den Aktiven Platz. Nachfolgend Eindrücke aus unterschiedlicher Optik:

Mittwoch, 6. August

Tag 1 – Noch guten Mutes (von Noémie Schafroth)

Halb neun auf dem Parkplatz der Stadthalle und vier verschlafene Augenpaare. Per Kleinbus geht's für Sandro, Agnes, Dominik und Noémie in Richtung Davos. Anderenorts treten die Badmintonspieler/innen ebenfalls die Reise in den bekannten Bündner Ferienort an, wobei man munkelt, dass ein Reussbühler den direkten Weg nicht gefunden hat und einen unfreiwilligen Abstecher in die Zürcher Innenstadt machte... Seine Fähigkeiten im Haushalt stellt S.F. aus L. (Aus Gründen des Personenschutzes verzichten wir auf eine namentliche Nennung) dann abends aber umso tapferer unter Beweis – drei per Handtuch getrocknete Teller pro Minute, wobei durchschnittlich zwei in die Brüche gingen...

Nach dem Mittagessen mit Riz Casimir stand dann noch ein gemeinsamer Fototermin an. Hörbar leiser wurde es nachmittags, als die Junioren der beiden Clubs bereits wieder die Heimreise antraten. Nur die alten Willigen blieben übrig, dort wo schon die Knochen knacken und eigentlich ein vier-

wöchiges Intensiv-Cardio-Kreislauftraining nötig wäre, um 5 Trainingstage einigermaßen schadlos zu überstehen. Das Sportprogramm startete um 14 Uhr mit den Trainern Dani Vassali und Daniel von Matt. Nach 17 Uhr war der erste Trainingstag zum Glück vorüber.

*knacks-kreuch-
äcz*



Donnerstag, 7. August**Tag 2 – Das Küchenteam hat frei (von Agnes Heller)**

Ganz diszipliniert starteten wir schon eingespielt mit dem Training um 9.00 Uhr. Dann folgten zwei Trainings von den beiden Danis. Wir feilten wieder einmal mehr an unsere Schlag- und Lauftechnik. Wetterbedingt machten wir uns am Nachmittag auf zur Badeanstalt beim Davoser See auf.

Um halb sieben wurde endlich das Geheimnis um den grossen Event gelüftet, der von Tamara und Markus vorbereitet wurde. Die Küchenmannschaft überliess das Feld für einmal den Amateuren. Wir zauberten mit Hilfe von Markus ein Gault Millau verdächtiges Menü hin. Sechs unterschiedliche Gruppen trugen zum Gelingen des Abends bei: Ein Team von drei äusserst professionellen Garçons (Sandro, Michi und Moritz) servierte, 4 Teams bereiteten die jeweiligen Gänge zu, und das Abwaschteam kämpfte mit den Bergen von Geschirr. Die gestellte Aufgabe wurde unterschiedlich angepackt; einige nahmen es eher locker, andere waren absolut im Stress, und dritte hatten einige Mühe mit dem Zeitmanagement. Doch das gemeinsam erkochte Resultat – welches aus einem Nüsslisalat, einer Tomatensuppe und einem Schwedenbraten mit Kartoffelgratin und Gemüse plus eines Fruchtsalats bestand – war ein absolutes Highlight!

**Freitag, 8. August****Tag 3 – Kondi-Training und Pizza (von Dani Vassali)**

Zum Morgenessen erschienen alle mehr oder weniger munter und pünktlich. „Die Junioren waren aber pünktlicher (Zitat Küchenchef)“. Am Morgen wurde vor allem das Doppel und Mixed unter die Lupe genommen. Dabei gab es die eine oder andere Diskussion betreffend Taktik, und wer welchen Part zu erfüllen hat.

Am Nachmittag war Kondi- und Schnellkrafttraining angesagt. Immerhin hatten wir als Trainer keinen geringeren als das Laufwunder von Sursee. Sandro Graber, wegen seiner wenig ökonomischen Lauftechnik im Badminton so genannt, nahm uns mit auf die Davoser Sightseeing-Tour – natürlich zu Fuss.

Danach stand Staffellauf auf der Finnenbahn und als krönender Abschluss ein Intervalltraining auf dem Programm. Jeder versuchte bei den letzten Sprints seine Reserven anzuzapfen, ehe wir doch noch für ein, zwei Stunden das Racket in die Hand nahmen.

Abends gingen wir in einer Pizzeria essen. Dort merkten wir, was wir eigentlich an unserer eigenen Küchentruppe haben. Während die einen schon wieder die Rückreise antraten, stiessen von Surseer Seite her neue Spieler und Spielerinnen dazu. Der Abend wurde in einer hier nicht genannten Bar verlängert. Bei gewissen Personen kann im Rückblick nicht mehr geklärt werden, ob sie wegen der Musik oder dem doch sehr attraktiven Servierpersonal länger geblieben sind.

Samstag, 9. August

Tag 4 – Der längste Tag (von Eveline Lampart)

Nachdem im morgendlichen Training der Schwerpunkt auf Doppel- & Mixedlauftechnik gesetzt wurde, stand der Nachmittag zur „freien“ Verfügung! Neu Angekommene nutzten dies gleich, um am Morgen Gelerntes umzusetzen. Jene vier Käuze mit den schweren Beinen versuchten diese beim „Wellness“ zu entspannen und führten hoch stehende Diskussionen, die auf dem Heimweg ins Pfadiheim gar in einer Sitzung mitten auf dem Fussweg gipfelte. Was heraus gekommen ist, weiss nur der in der Mitte und schon haben wir wieder den Salat...

Nach einem köstlichen asiatischen Nachtessen ging es nochmals in die Halle, um die Spielpraxis kontinuierlich zu erweitern. Später wurde in der „EX-Bar“ weiter gefachsimpelt, und die Armmuskulatur beim Drinks- oder Bierstämmen weiter trainiert! Es mag den letzten drei „Ausgängern“ – die übrigens gerade noch vor dem Morgengrauen heimkehrten – verziehen sein, dass sie beim Pfadihauseingang den Lichtschalter mit dem „Lüüti“ verwechselten.

Sonntag, 10. August

Tag 5 – Warum spiele ich überhaupt noch Badminton? (von Dominik Hiller)

Die Frage, die sich die ganze Woche eisern aufgedrängt hat, wird durch die bevorstehende Heimreise trotz aller erlittenen Strapazen etwas relativiert. Dies obwohl sich bei einigen Teilnehmern schon nach den ersten Trainings ein giftiger, nicht aufgehörender Muskelkater bemerkbar machte, der schon unscheinbare Alltagsdinge wie aufstehen, laufen oder Treppen steigen zu schier unüberwindbaren Hindernissen gemacht hat. Dessen ungeachtet wurde die geplante Tagwache um 7 Uhr durchgezogen... oder auf 9 Uhr verschoben. Das lange Training am Vorabend hatte wohl alle mehr geschafft, als sie zugeben wollten. Nach den Aufräumarbeiten im Haus durften Freiwillige um 10 Uhr ihr letztes Training absolvieren. Nach der Hausabgabe nahmen wir ein kurzes Mittagessen im nahen Sportcenter ein. Um 15 Uhr machten sich unsere vier Autos auf den Heimweg, trafen sich eine gute Stunde später – durch puren Zufall – in einer Raststätte zu einem Drink, und waren einige Zeit später glücklich und zufrieden zu Hause.

Das erstmals mit den beiden Clubs BC Reussbühl und BC Sursee durchgeführte Trainingslager ist sehr gelungen und hat allen – neben der Einsicht, dass Rückhand-Clearschläge auf 1600 M. ü. M. einfach viel besser kommen als normal – einiges gebracht. Vielen Dank an das Organisationsteam, die Trainer und natürlich der Küche, die alle Ihren Job wunderbar erledigt haben. Natürlich freuen wir uns alle schon auf nächstes Jahr, am gleichen Ort und zur gleichen Zeit mit supertollen Leuten.

Trainer: Alex Birrer, Michi Bucher, Sandro Graber, Dani Vassali, Dani von Matt, Moritz Widmer

Leitung Junioren: Michi Bucher Leitung Aktive: Dani Vassali

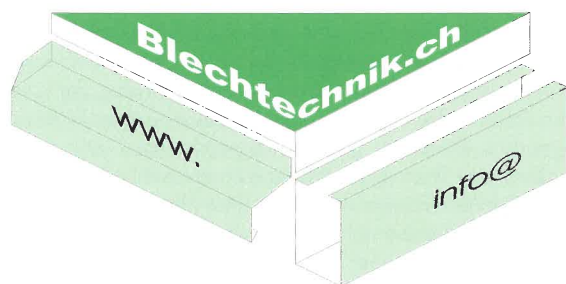
Küche: Tamara Andrist und Markus Hartmeier

Organisation: Reti Bernet

Die Trainingslager 2009 finden wiederum in DAVOS statt – unbedingt vormerken:

Juniorenlager 2.-6. August 2009

Aktivelerlager 5.-9. August 2009



**Wir danken
dem Sponsor
der
Juniorentainer**



Ihr Partner für temperaturgeführte Güter

Thorenbergstrasse 70, CH-6014 Littau
Telefon 041 259 29 00, Telefax 041 250 10 34

*In- und Auslandtransporte
Kühl- und Tiefkühltransporte
Kühl- und Tiefkühlagerung*

Bericht des Juniorentrainers

Wie jedes Jahr versammeln sich viele motivierte Junioren und Juniorinnen zum Badmintontraining in Reussbühl. Jeden Montag begrüssen wir um 17.15 Uhr zwischen 20 bis 30 Schüler und Schülerinnen in der Turnhalle, die Freude am Badminton sport haben. Mit dem Leitspruch „Federleicht zum Badminton sport“ konnten wir erneut mehrere Erfolge feiern, die an den Turnieren hart erkämpft wurden.

An den diesjährigen Junioren-Regiomeisterschaften sowie an den Zugerkantonalen konnten viele Erfolge gefeiert werden. Folglich ein paar Podestplatzresultate der Zugerkantonalen: 1. Rang im Mixed durch Valeria Künzli und Jonas Koch, 2. Rang im Doppel durch Jonas Koch und Dario Künzli, ebenfalls 2. Rang im Mixed durch Shirin Lupp und Dario Künzli. Zu guter letzt verlor Valeria das Einzelfinale und konnte wieder einen 2. Platz für den BC Reussbühl ergattern. Der BC Reussbühl und ganz besonders das Junioren-Leiterteam gratulieren allen recht herzlich zu diesen Erfolgen.

Diese Erfolge verdanken wir auch dem neuen Förderprogramm, welches anfangs Saison lanciert wurde. Zusätzlich zum Montagstraining boten wir für besonders motivierte und talentierte Junioren bzw. Schüler ein zweites Training an. Weiter zum Erfolg beigetragen hat auch die neue einheitliche Bekleidung, welche durch das Sponsoring von Herrn Mario Huser der Blechtechnik AG, Littau grosszügig unterstützt wurde. Auf diesem Wege: Herzlichen Dank für die tollen Trainer! Wie wir sehen, bereitet es unseren Junioren und Juniorinnen viel Freude, als eine Einheit an Turnieren teilnehmen zu können.

Nebst den harten Turnieren und Trainings sind die traditionellen Anlässe, wie das Klaustrurnier mit anschliessendem Nüssli essen, das Fasnachtsplauschturnier, das Osterhasen-Turnier und unser alljährliches Junioren Clubturnier nicht zu vergessen!



Das Juniorenleiter-Team hofft auf eine erneute Erfolgssaison 2008/09 und freut sich auf die Zusammenarbeit im Team sowie mit den Junioren und Juniorinnen.

Michael Bucher



Schweizer
Paraplegiker
Zentrum

Sportmedizin GZI Nottwil
Swiss Olympic Medical Center



www.sportmedizin-nottwil.ch



!! RAUCHFREI !!

Tennis

Badminton

Squash

Restaurant

Solarium

Sportpark Rontal Dierikon

041.450.16.33

Sportpark Pilatus Kriens

041.311.25.22

Bogenschiessen in Kriens

www.freizeitanlagen.ch

Sie lieben es. Wir versichern es.

Ihr Partner für alle Versicherungs- und Vorsorgefragen.

AXA Winterthur

Hauptagentur Littau, Geri Bachmann

Luzernerstrasse 146, 6014 Littau

Telefon 041 259 57 57, Mobile 079 341 50 59

gerold.bachmann@axa-winterthur.ch

www.axa-winterthur.ch





Hinten v.l.n.r.: Jeanine Riedi, Sari Hodel, Michi Bucher, Silvio Fuchs, Valeria Künzli
 Vorne v.l.n.r.: Pascal Moser, Dominic Bärholz, Daniel Vassali, Philipp Haverkamp

Das Juniorenleiter-Team macht den Europapark unsicher...

Freitag 4. Juni 2008, Rust. Kaum bei der Pension „Sunnengässle“ in Rust angekommen, machte sich das Juniorenleiter-Team auf den Weg zum Ochsen, um den grossen Hunger zu stillen. Mit einem Kübel Bier oder non-alkoholischen Getränken haben wir auf das Wochenende angestossen und das feine Essen genossen. Ein „Jässli“ zu sechst durfte natürlich nicht fehlen, bis wir vom Kellner darauf hingewiesen wurden, dass nun das Restaurant geschlossen wird. In einer Bar nahe unserer Pension weihen wir dann mit einem feinen Cocktail das Wochenende ein.

Am Samstagmorgen um 08:00 Uhr stärkten wir uns beim feinen Frühstücksbuffet und machten uns später auf den Weg zum Europapark. Wir schlenderten zu den ersten – noch nicht so schnellen Bahnen. Denn bei einigen schien der Magen noch Achterbahn zu fahren. Es wurde immer wärmer, und wir mussten immer länger bei den Bahnen anstehen. Wir bevorzugten die Wasserbahnen, um eine Erfrischung abzubekommen. Gegen Abend kehrten wir ins Restaurant „Ochsen“ zurück. Vor lauter Achterbahnen und den vielen Kilometern, die wir hingelegt hatten, liessen sich einige erschöpft in ihre Betten fallen. Andere spielten noch eine Runde Poker, oder die Mädels machten wiederum die Cocktail-Bar unsicher.

Am letzten Morgen war es leicht bewölkt. Heute wollten wir im Europapark die beliebtesten Bahnen erleben, auf welche wir am Vortag nicht gegangen waren, da es zu viele Leute hatte. Valeria und Jeanine wagten es bereits früh morgens auf die Silverstar zu gehen, während Michael, Dominic, Daniel, Philipp, Silvio, Pascal und Sari auf die River Rafting Bahn steuerten. Als wir später wieder vollständig waren, testeten wir gemeinsam diverse Bahnen. Wir lernten jodeln, sangen auf den Bahnen und genossen den letzten Tag in vollen Zügen, bevor wir uns wieder auf den Weg nach Hause machten. Nach einem gelungenen Wochenende fuhren wir Richtung Luzern und schwelgten mit den Gedanken noch auf den Achterbahnen.

Sari Hodel



Gärtnerei
Isenegger
Littau

**Grabpflege
Pflanzenhandel
Gartenunterhalt**

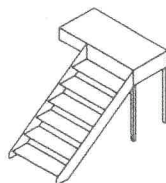
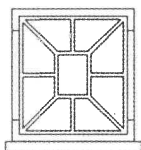
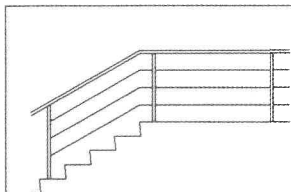
Postfach 337, 6014 Littau
Tel. 079 383 50 88
isenegger@hispeed.ch



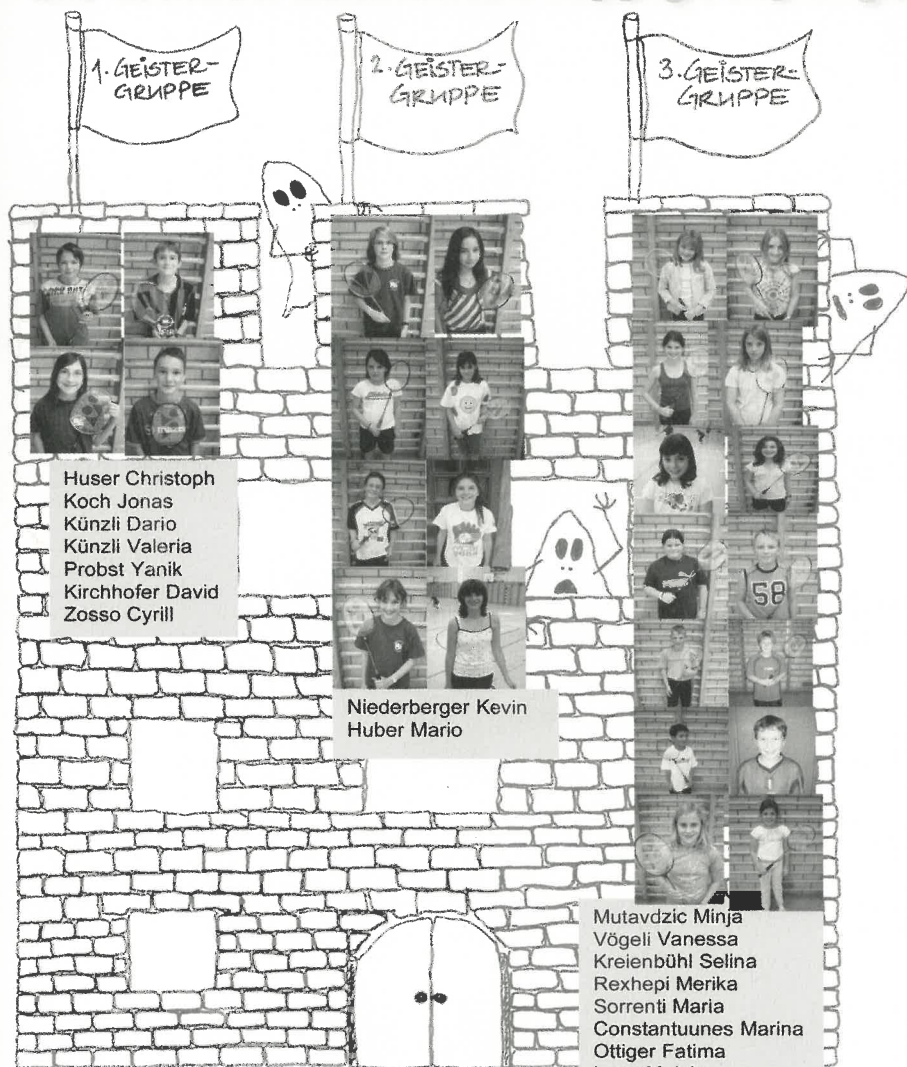
Rüeggisingerstrasse 74 · 6032 Emmen · Telefon 041 280 18 27
Pilatusstrasse 24 · 6003 Luzern · Telefon 041 210 00 33

SCHLOSSEREI METALLBAU A. DURRER
6014 LITTAU RENGOSTRASSE

Telefon 041-250 37 60 Telefax 041-250 59 44

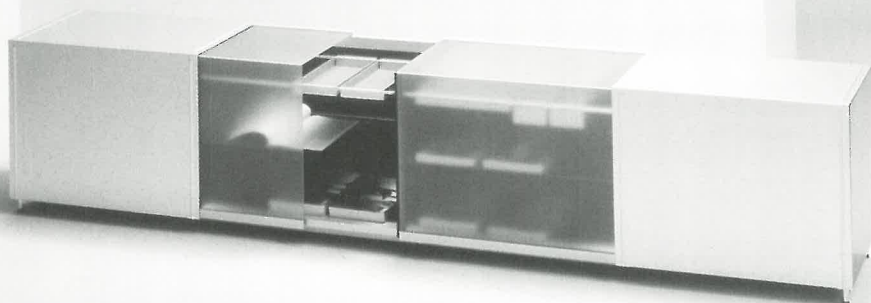


Die kleinen Badminton-Hippigschpängstli



Die mit Namen aufgeführten
Junioren sind nicht abgebildet.

team'by'wellis !



WOHNEN buchwalder linder

Buchwalder-Linder AG 6000 Luzern 5 Mühlenplatz/Zöppli Tel 041 4 108 108
www.buchwalder-linder.ch 6032 Emmen Rosenastrasse 2 Tel 041 2 108 108



IM DETAIL LIEGT DER GEWINN



S&P INSURANCE BROKERS AG

ALPENQUAI 12 ■ 6002 LUZERN ■ TEL. 041 367 84 84 ■ WWW.SP-GROUP.CH

Badminton-Lager in Davos vom 2. bis 6. August 2008

Samstag: 5 Leiter und 14 Junioren vom BC Sursee und vom BC Reussbühl nahmen die Reise nach Davos in Angriff. Ohne Zwischenfälle im Pfadiheim angekommen gab es erst einmal ein grosses Auspacken und das Erklären der Lagerregeln. Das erste Mittagessen stand schnell auf dem Tisch – dem grossartigen Küchenteam sei Dank! Am Nachmittag begann für uns das erste Training. Eifrig übten wir die Schlagtechnik, und bereits nach kurzer Zeit lernten wir gegenseitig die Junioren des anderen Clubs kennen.



Sonntag: Am zweiten Tag war ein volles Programm angesagt. Einen Postenlauf mit sieben verschiedenen Übungen mussten wir bewältigen. Ausserdem kam danach noch ein grosser Teil Theorie von Doppeltechnik und Einzellauf dazu. Am späten Nachmittag wurden wir alle in einer 3-Minutensequenz beim Spielen gefilmt. Die Videoaufnahmen sahen wir uns am Abend zusammen an und besprachen die Stärken und Schwächen der einzelnen Junioren. Es war sehr interessant, sich einmal selber spielen zu sehen und die Kommentare der Leute zu hören.



Montag: Am Morgen mussten wir – ob müde oder nicht – an einem Konditionstraining teilnehmen. Zuerst joggten wir auf der Finnenbahn in der Nähe des Pfadiheims. Später gab es kleinere Übungen wie plötzliche Sprints, grosse Sprünge oder normales Joggen im Kreis. Dieser harte Morgen schaffte uns alle.

Nach einem feinen Mittagessen wurde beschlossen ins Hallenbad zu gehen. Wir

- Asi. Naturheil-Massage
- Gesichts-Kopfmassage
- Fussmassage-Handmassage
- Fusspunktmassage-Organ
- Meditation/Energetische Entspannung
- Steintherapie
- Ordnungstherapie

- Tiefenmassage bei:
Rheuma und Entzündungen
Verfettung der Muskulatur
Kopfschmerzen/Migräne
Rückenschmerzen
Gelenkschmerzen
Cellulitis

naturheil

STUDIO

Patrick Bühler
Dipl. Masseur

Luzernerstrasse 6
Postfach 755
6045 Meggen
Fon 041 377 07 77

Unser Occasions-Center ist 7x24 Std. offen !



Sedel Garage AG

L U Z E R N

Reusseggstr. 13 6020 Emmenbrücke
Tel. 041-429 67 67 www.sedelgarage.ch



MACHEN SIE AUS IHREN RÄUMEN EIN ZU HAUSE

www.schuepfer-debon.ch

schüpfer + debon

**stukkaturen
stucco**

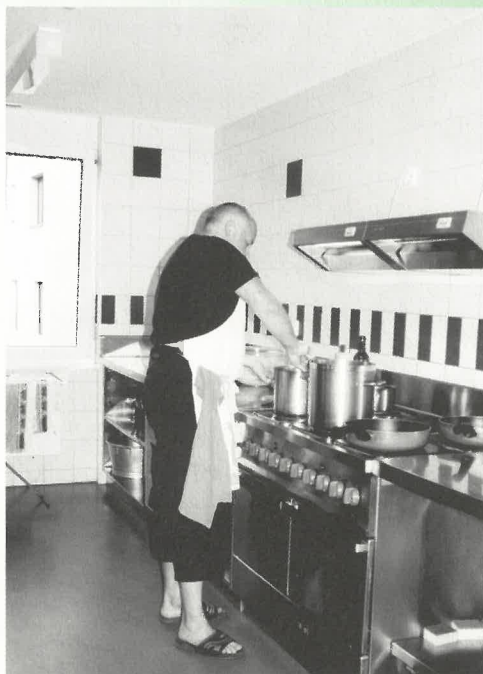
kreuzstrasse 49

**stuckmarmor
raumgestaltung**

6010 kriens

041 310 85 15

AN DEN GRENZEN DES MACHBAREN SIND WIR ZU HAUSE



konnten uns sehr gut erholen und waren gegen Abend wieder topfit. Das bekamen auch die Leiter zu spüren! Zur Strafe mussten wir ein mitternächtliches Abwaschen veranstalten...

Dienstag: Früh am Morgen ging es wieder in die Halle. Uns fehlte schliesslich ein ganzer Tag Badminton. Wir trainierten vor allem Doppel, um uns auf das Turnier am Nachmittag vorzubereiten. Beim Turnier wurden die Gruppen für die verschiedenen Doppel ausgelost. Da es fair bleiben musste, wurden die Mannschaften aus einem besseren und einem schlechteren Spieler gebildet. Um sechs Uhr endete das Turnier. Frisch geduscht zurück im Pfadiheim gab es eine Preisverleihung und als alle ihren Preis ausgesucht hatten, spielten wir noch den Abend lang Gesellschaftsspiele.

Mittwoch: Alle waren traurig, das Lager war viel zu schnell vergangen! Wir putzten das Haus, packten unsere Koffer und ver-

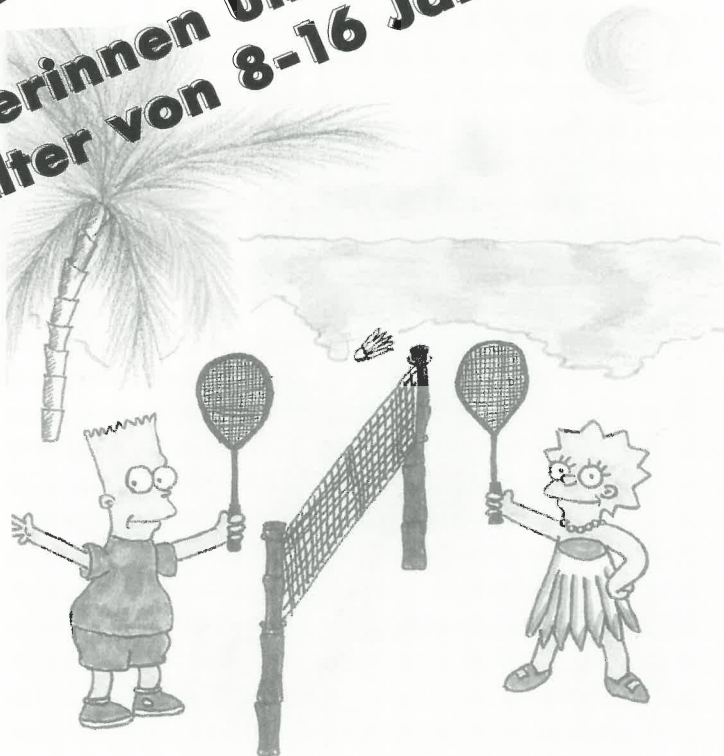
brachten noch zwei letzte schöne Stunden in der Halle. Doch nach dem Mittagessen war es an der Zeit, Abschied zu nehmen. Wir stiegen in die Autos ein und verliessen Davos. Das Lager 2008 war ein voller Erfolg!



*Shirin Lupp,
Valeria Künzli und
Cédéric vom
BC Sursee*

Gesucht:

Schülerinnen und Schüler
im Alter von 8-16 Jahren



FEDERLEICHT
ZUM
BADMINTON SPORT

Besch du gschickt ond hesch flinggi Bei, denn fühl di bi üsne Badminton-Hippischpängstli dehei!

Probetraining: jeweils montags

Wann: 13. Oktober, 20. Oktober und
27. Oktober 2008

Zeit: von 17.30 – 18.45 Uhr

Wo: Turnhalle Schulhaus Ruopigen, Reussbühl

Alter: 8 – 16 Jahren

**Wenn ihr weitere Fragen habt, gibt euch unser Juniorentrainer
Michael Bucher, Telefon 078 774 28 82, gerne Auskunft.**

Energie von Schätzle.

SCHÄTZLE AG

Erdölprodukte | Tankstellen | Tankrevisionen

Landenbergstrasse 35 | 6002 Luzern

Telefon 041 368 60 00 | Fax 041 368 61 00 | www.schaetzle.ch



?SOLHCARPS EIS DNIS



CCA

Sprachaufenthalte

CCA Sprachaufenthalte weltweit | Bahnhofstrasse 83 | 6006 Luzern | t: 041 420 73 05 | www.sprachaufenthalte-cca.ch

Erfolgreiche Junioren des Badminton Clubs Reussbühl

REUSSBÜHL – Topmotiviert starteten die fünf Junioren unter der Leitung ihres Coaches Dominic Bärholz zu den Piccolomeisterschaften 2007 der Kategorie U15.

Mit einem 7:0-Sieg über Altdorf glückte ein Start nach Mass. Im Halbfinal hiess dann der Gegner Stansstad 2. In dieser Begegnung konnten vor allem das Damendoppel Lea Emmenegger und Shiri Lupp, das Mixeddoppel Lea Emmenegger und Jonas Koch sowie im Herreneinzel Durio Künzli überzeugen. Eine knappe Niederlage gab es nur im Dameneinzel über drei Sätze. Schlussendlich resultierte ein 6:1-Sieg und die Finalqualifikation war geschafft. Der Finalgegner war dann das erste Team von Stansstad, das seinen Halbfinal mit 4:3 gegen Zug gewinnen konnte. Aufgrund der spielerischen Überlegenheit



Die erfolgreichen BCR-Junioren mit Coach Dominic Bärholz (hinten links).

der Stansstad und der bereits etwas müden Beine gingen das Dameneinzel, das Damendoppel sowie das erste Herreneinzel verloren. Mit dem souveränen herausgespielten Sieg im Herrendoppel über drei Sätze konnten die Reussbühler auf 1:3 verkürzen. Aber im Mixeddoppel liessen die Stansstadler nichts mehr anbrennen und konnten trotz einer grossartigen Leistung von Lea Emmenegger und Jonas Koch frühzeitig den Final für sich entscheiden. Nicht entmutigt von der Finalniederlage, zeigten Jonas Koch und Yanik Probst nochmals ihr Können und gewannen ihre Herreneinzel. Yanik Probst gewann somit als einziger Reussbühler alle seine Partien. Trotz dieser knappen 3:4-Finalniederlage ist schlussendlich der 2. Schlussrang ein grossartiger Erfolg.

Dominic Bärholz

zvg

Badmintonclub Reussbühl: Erster NLB-Punkt

REUSSBÜHL – Am vergangenen Samstag spielte der BCR 1 gegen den letztjährigen Gruppensieger BSC Vitudurum auswärts den ersten NLB-Match.

(ina) Die Nervosität der Reussbühler war klar spürbar und zog sich durch die ganze Begegnung. Im ersten Herren-einzel vermochte Alex Birrer anfangs dem letztjährigen NLA-Spieler Thomas Bless noch standzuhalten, verlor jedoch sein Spiel trotzdem in zwei Sätzen. André Odermatt spielte ein starkes Herreneinzel, welches er aber ebenfalls knapp in zwei Sätzen verlor. Besser machte es Moritz Widmer, welcher sein Herreneinzel in zwei Sätzen gewinnen konnte. Silvia Gut verlor das Dameneinzel sowie zusammen mit Priska Kälin das Damendoppel relativ deutlich in zwei Sätzen. Ebenfalls auf verlorenem Posten waren anschliessend das

erste Herrendoppel von Alex Birrer und Moritz Widmer sowie das Mixed Priska Kälin und Silvio Fuchs. Das Highlight des Abends war aber der sensationelle Sieg von André Odermatt und Silvio Fuchs im zweiten Herrendoppel. Den ersten Satz gewannen die Reussbühler relativ deutlich mit 21:15. Trotz steter Führung wurde es gegen Ende des zweiten Satzes nochmals richtig spannend, als die Winterthurer Herber/Scheibling zum 19:19 ausgleichen konnten. Aber schlussendlich besaßen die Reussbühler das glücklichere Ende und gewannen auch diesen Satz mit 21:19. Somit stand das Schlussresultat mit 6:2 fest und die Reussbühler konnten den ersten NLB-Punkt der Vereinsgeschichte feiern. Der NLB-Auftakt ist somit gelungen und es darf mit weiteren Überraschungen des BCR 1 gerechnet werden.

BC - Reinigung

empfiehlt sich für:

Wohnungs- und Gebäudereinigung
Schaufensterservice, Daueraufträge,
Wohnungsräumungen

• Alle Arbeiten mit Abgabegarantie •

Herbert Beck
Dattenmattstrasse 25
6010 Kriens

e-Mail: bcrhbeck@hispeed.ch
Telefon 079 321 87 79
Telefon 079 694 12 47
www.bcreinigung.ch

Badmintonclub Reussbühl: Zwei Teams steigen ab

REUSSBÜHL – Sowohl die 1. wie auch die 2. Mannschaft des Badmintonclubs Reussbühl (BCR) sind in der zu Ende gegangenen Interclubsaison abgestiegen. Beim Fanionteam rechnete man mit dem Abstieg, bei der 2. Mannschaft kam er sehr überraschend.

(ina) Erstmals in der Vereinsgeschichte startet eine Mannschaft des BCR in der Nationalliga B. Man gab den Reussbühlern keine Chance und erwartete, dass die Mannschaft praktisch ohne Punktgewinn wieder absteigen würde. Der BCR 1 schaffte zwar mit 12 Punkten den Ligaerhalt nicht, aber das Team erzielte einige Überraschungen. Das Highlight war sicher das Heimspiel gegen den BC Uzwil II, wo die Reussbühler ein tolles 4:4 herausholten. Die junge Mannschaft mit Silvia Gut, Marlis Rinaldo, Silvio Fuchs, Michael Bucher, Moritz Widmer und Alex Birrer konnte in der NLB viele positive Erfahrungen sammeln, sodass sich das Abenteuer NLB absolut gelohnt hat.

Das Ziel der 2. Mannschaft in der 2. Liga war das Erreichen eines vorderen Tabellenranges. Aber es lief dem Team

nicht nach Wunsch, und es lag schon bald am Tabellenende. Obwohl immer wieder Hoffnung aufkam, konnte das Team einen Abstiegsplatz nie verlassen. Mit nur 13 Punkten landete man schliesslich auf dem letzten Tabellenrang. Silvia Sturzenegger, Priska Kälin, André Odermatt, Daniel von Matt, Christoph Spielmann und Fredy Fuchs können hoffentlich in der nächsten Saison in der 3. Liga zeigen, wozu sie fähig wären.

Der BCR 3 startete ebenfalls nicht gerade erfolgreich in die 3.-Liga-Saison. Die Mannschaft mit Pia Sidler, Monika Achermann, André Wermelinger, Stefan Maurer und Werner Debon konnten sich aber im Verlauf stetig steigern und erreichte mit 23 Punkten den 3. Rang.

Die 4. Mannschaft in der 4. Liga war ein Mix aus jungen und erfahrenen Spielern. Das Saisonziel war deshalb auch, Spass zu haben und Erfahrungen zu sammeln, was das Team mit Valeria Künzli, Jeanine Riedi, Claudia Marbacher, Ornella Baumann, Dario Künzli, Yanik Probst, An Nhien Nguyen Tran, Jonas Koch, Christoph Huser und Markus Hartmeier auch erreichte.

SILVERSTONE Motorradbekleidung PARK

Hauptstrasse 11 – 13
6015 Reussbühl / LU
Telefon 041 – 240 55 50

Grösste Helm- und
Lederauswahl der CH!

spaeti**büro**

Kompetenz aus einer Hand

Kompetenz aus einer Hand

Beratung - Konzeption - Planung - Realisation - Betreuung - Schulung



spaetiinformatik

spaetibürotechnik

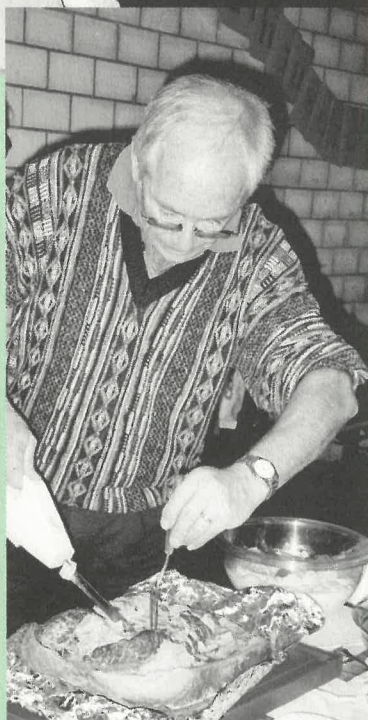
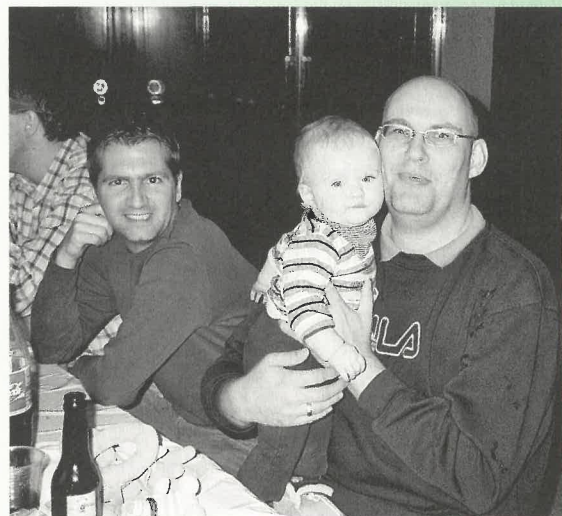
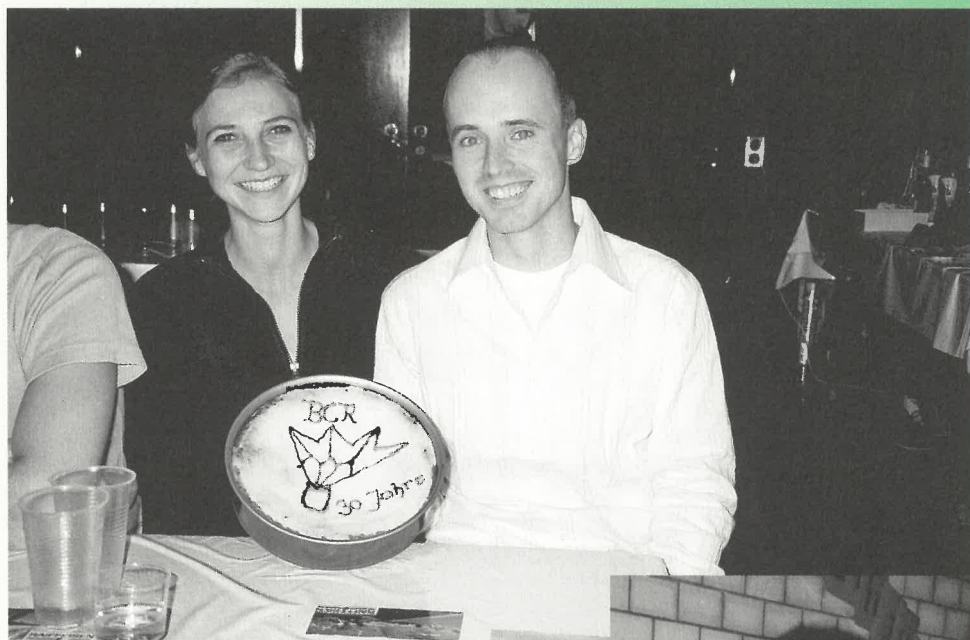
spaetimultimedia

spaetibüromöbel

spaetibürobedarf

Spaeti Büro AG
Staldenhof 18
6014 Littau

Tel 041 259 61 61
info@spaeti-buero.ch
www.spaeti-buero.ch



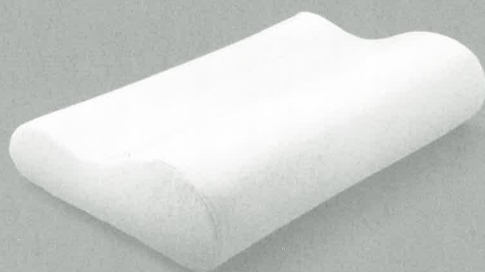


Das Kultur- Sonne- Programm 2008

- Fr 31. Okt. «Boudins & Boutons» - Duo Luna - Tic
Do 06. Nov. «...na und?» - Rolf Schmid
Sa 08. Nov. «...na und?» - Rolf Schmid
Sa 15. Nov. «Rosy's Bettgeschichten» - Rosetta Lopardo
Sa 22. Nov. «Zucco's Kaffeeahrt – ungeniert profitieren!» - Claudio Zuccolini
Sa 29. Nov. «The best of Comedy» - Sutter & Pfändler
Fr 05. Dez. «MAGIC DINNER» - Alex Porter
Sa 06. Dez. «MAGIC DINNER» - Alex Porter
Fr 12. Dez. «Marthas Grill» - Theaterlüüt Ämme
Sa 13. Dez. «Marthas Grill» - Theaterlüüt Ämme

Telefon 041 260 64 44 · www.restaurant-sonne.ch

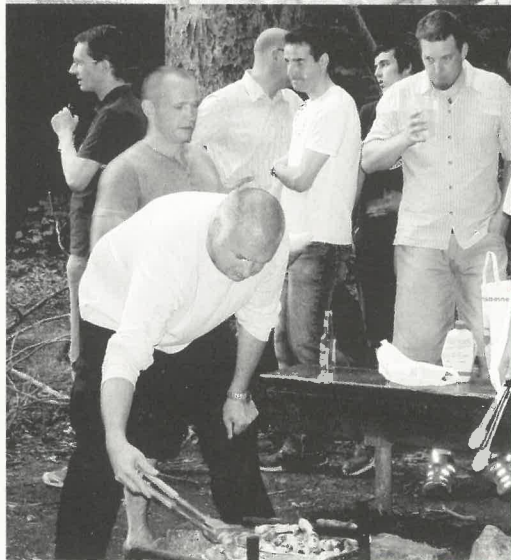
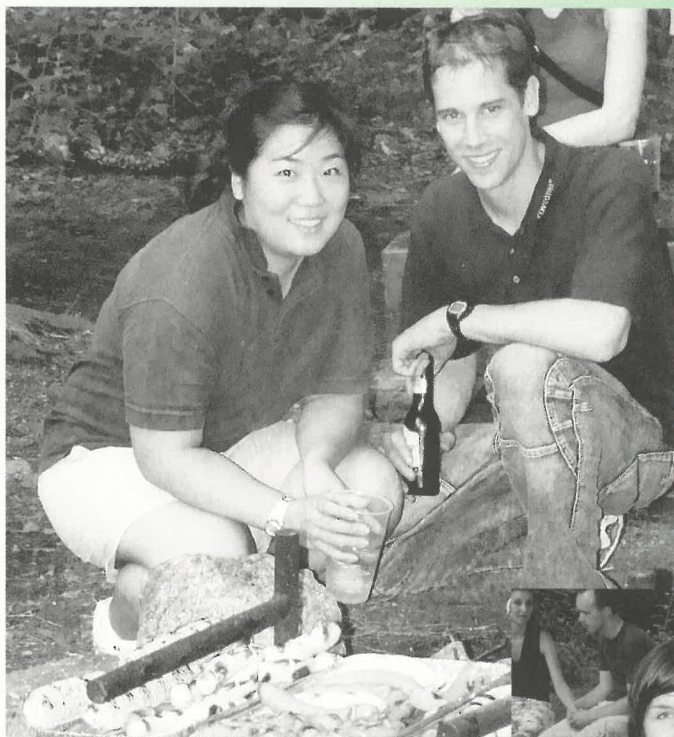
Matratzen & orthopädische Nackenkissen aus elsa® Mineralschaum®



- ⊕ bis  voll waschbar
- ⊕ milbenfrei
- ⊕ Öko-Tex zertifiziert
- ⊕ atmungsaktiv
- ⊕ druckentlastend

elsa Vertriebs AG
Meierhofweg 5 · 6032 Emmen
Tel 041 269 88 88 · Fax 041 269 88 80
www.elsaint.com

elsa 
Damit liegen Sie richtig.



OFFSETDRUCK
B. BLÖCHLINGER AG



**MANN MIT HUT
DRUCKT IMMER GUT**

bernhard@bloechlingerag.ch
Telefon 041 240 77 47

Sooooo guet!

HERZOOOOG

**H A U S T E C H N I K
& B A U S P E N G L E R E I**

Herzog Haustechnik AG, 6002 Luzern, Postfach 3165, Tel. 041 259 50 00
www.herzooogg.ch, E-Mail haustechnik@herzooogg.ch

Sanitär
Heizung
Lüftung / Klima
Baupenglerei
Techn. Gebäude-
management



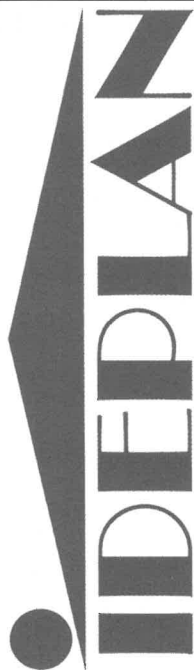


CITROËN C2 

CITROËN E. ERNE, EBIKON

Eidg. dipl. Automechaniker, Luzernerstrasse 34, 6030 Ebikon
 Telefon 041-420 96 87/Fax 041-448 20 37/Natel 079-353 26 54
 Email: info@citroen.e.erne.ch

CITROËN. MEHR ALS SIE ERWARTEN.



Wir bringen Küchen-Ideen auf den ● Punkt!



Grosse Ausstellung und kompetente Beratung

Ideplan AG Gasshof 3 6014 Littau
 Tel. 041 250 72 71 Fax 041 250 53 09 www.ideplan.ch

Der Badminton-Club Reussbühl wurde am 3. Februar 1977 im Restaurant Matt in Littau gegründet. Dem ersten Vorstand gehörten Peter Huber (Präsident), Margot Marbacher, Heidi Fährdrich, Edi Fuchs und Romeo Vassali an. Der eigentliche Startschuss zur Gründung eines Badminton-Clubs Reussbühl erfolgte bereits 1976 mit dem Bau der Ruopigen-Turnhalle. Peter Huber bat nämlich den Turnlehrer Josef Fährdrich abzuklären, ob in der neuen Halle auch Badmintonfelder gezeichnet werden können. Dank dem grosszügigen Entgegenkommen der Gemeindebehörden von Littau wurden nicht nur Badmintonfelder gezeichnet, sondern für den Verein auch noch Trainingsmöglichkeiten geschaffen.

Der vom bereits bestehenden Badminton-Club Luzern zu den Reussbühlern gestossene Romeo Vassali war der erste Trainer des Clubs. Nach dem ersten Kennenlernen der damals für die Schweiz neuen Sportart widmete man sich vorerst mehr dem Plauschspielen und dem Fitnessgedanken. Doch schon bald waren einige Spieler von diesem Sport so begeistert, dass man an der Interclub-Meisterschaft mitspielen wollte. Nach einigen Anfangsschwierigkeiten mit dem Schweizerischen Badmintonverband konnte der BC Reussbühl mit einer Mannschaft in der 3. Liga der Interclub-Meisterschaft 1978/79 teilnehmen.

Durch den überraschenden Europameistertitel der Schweizerin Liselotte Blumer anfangs der 80er Jahre gab es im Badmintonsport einen richtigen Boom. Von diesem Boom konnte auch der BC Reussbühl profitieren. So nahmen bereits drei Mannschaften an der Interclub-Meisterschaft 1981/82 teil.

Dass der Schweizerische Badmintonverband den initiativen BC Reussbühl schätzt, zeigte 1985 auch die Vergabe des Schweizer Cupfinals. Dieser Anlass wurde unter der Leitung des von 1982 bis 1990 amtierenden Präsidenten Werner Sameli mustergültig organisiert und durchgeführt.

In den Jahren 1990 bis 1998 hatte dann Andreas Ineichen das Amt des Präsidenten inne. Aus Anlass des 15-jährigen Bestehens organisierte der BC Reussbühl 1992 die Regionale Ausscheidung zur Schülermeisterschaft. 1997 feierte der BC Reussbühl sein 20-jähriges Bestehen. Diesen runden Geburtstag hat man mit verschiedenen Aktivitäten gefeiert wie z.B. einer kleinen Geburtstagsparty am Gründungstag mit Überraschungen (riesige Geburtstagstorte und Buebe-Zögli der Noggeler). Am Plauschdoppeltturnier für Clubmitglieder, ehemalige Mitglieder, Punktesponsoren und Inserenten waren am Abend alle zu einem Nachessen mit gemütlicher Unterhaltung eingeladen. An der Jubiläumsgeneralversammlung war der Höhepunkt sicher die Ernennung der heute noch im Verein aktiven Gründungsmitglieder Heidi Fährdrich, Peter Huber, Edi Fuchs, Romeo Vassali und Kurt Christen zu den ersten Ehrenmitglieder des BC Reussbühl.

In den Jahren 1998 bis 2002 hiess der Präsident Armin Felder. 1998 führte der BC Reussbühl die Regionalen Meisterschaften in der Kategorie D durch. Im Jahr 2002 war der BC Reussbühl Mitorganisator der Schweizer Senioren Meisterschaft in Emmen und Reussbühl.

Nach einem Jahr ohne Präsident konnte an der Generalversammlung des Jahres 2003 mit Fredy Fuchs ein neuer Präsident gefunden werden. An dieser Generalversammlung wurde zudem der ehemalige Präsident Andreas Ineichen zum 6. Ehrenmitglied des Vereins erkoren.

Das Jahr 2004 wurde von einem Todesfall überschattet. Wir mussten von unserem langjährigen und allseits geschätzten Kollegen Romeo Vassali Abschied nehmen. Romeo war Gründungsmitglied des BC Reussbühl und setzte sich stets auf und neben dem Platz für den BC Reussbühl ein. An der Jubiläumsgeneralversammlung im Jahr 1997 wurde Romeo für seine grossen Verdienste zum Ehrenmitglied ernannt.

Das Vereinsjahr 2005 war sportlich ein voller Erfolg. Gleich zwei Mannschaften gelang der Aufstieg, sodass der BC Reussbühl wieder von der 1. bis 4. Liga mit mindestens einer Mannschaft vertreten war. Im Jahr 2006 organisierte man die Regio-Meisterschaften der Kategorien A-D2.

RESTAURANT



Taberna Española

Reusszopfweg 18
6015 Reussbühl
Telefon 041 262 10 81
Fax 041 262 10 82

info@gourmetgonzalez.ch
Dienstag bis Samstag, ab 11.30 - 00.30 Uhr
Sonntag und Montag Ruhetag

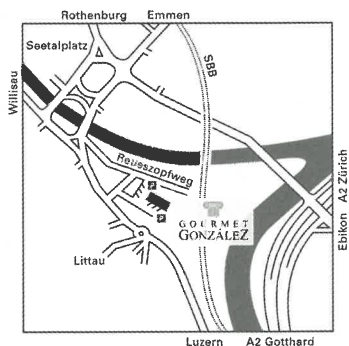


Liebe Gäste, Bekannte und Spanien-Freunde,

Ein Abend in der Taberna Española bedeutet, das Beste was Spanien zu bieten hat, zu geniessen. Lassen Sie sich von uns auf eine Entdeckungsreise durch die Kochkulturen Spaniens einladen!

Wir freuen uns bereits heute, Sie kennenlernen zu dürfen. Hasta pronto!

Juan Carlos Gonzalez und das Team



wissconag

An- und Verkauf von Immobilien aller Art.

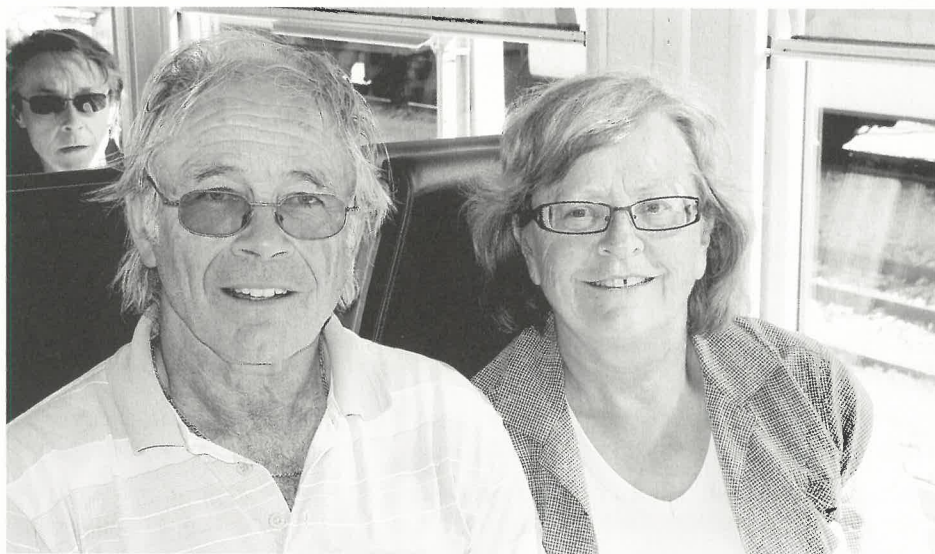
info@wisscon.com

www.wisscon.com

Das Jahr 2007 wird allen noch lange in bester Erinnerung bleiben. Auf der gesellschaftlichen Seite konnte der BC Reussbühl mit diversen Festivitäten seinen 30. Geburtstag feiern. Pünktlich zu diesem Jubiläum gab es auch auf der sportlichen Seite Grund zum Feiern. Zum ersten Mal in seiner Geschichte hat der BC Reussbühl den Aufstieg in die Nationalliga B geschafft!

Das NLB-Team zeigte einen optimalen Start in der Vorrunde. Mit viel Interesse und Begeisterung wurden die Heimspiele jeweils vor zahlreichem Publikum lautstark verfolgt. Der BC Reussbühl fieberte mit der 1. Mannschaft um jeden Punkt. Leider endete die Rückrunde der Spiele weniger erfolgreich. Doch trotz des sofortigen Wiederabstiegs herrschte ein ausgezeichneter Teamgeist, und es konnten wertvolle Erfahrungen gesammelt werden.

Eine Ära geht zu Ende... Das traditionelle Volleyballspiel fand während den Sommerferien 2008 zum letzten Mal statt. Mehr als ein Jahrzehnt wurde Sommer für Sommer gespielt, geplaudert und anschließend zusammen gespeist. Mit der Pensionierung von Kurt Christen verfällt das Privileg zur Benützung des Volleyballfeldes. Ein herzliches Dankeschön an Kurt und Georgette Christen für Ihre jahrelange Gastfreundschaft! Wir wünschen den beiden alles Gute im neuen Lebensabschnitt und hoffen auch weiterhin auf Ihre Unterstützung bei anderen Vereinsanlässen.

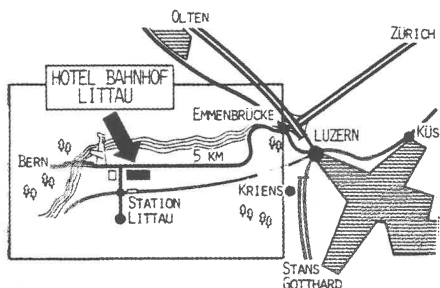


Der BC Reussbühl ist in der Region einer der wenigen Clubs, wo Plausch- und Interclubspieler gemeinsam in der Halle spielen. So wird neben dem eigentlichen Spitzensport auch die Gemütlichkeit und die Kameradschaft gefördert. Das Jahresprogramm des BC Reussbühl beinhaltet auch Anlässe wie Chlaushöck, Saisonabschlussbrötle, Clubturnier, Wander- und Skiweekend.

Zurzeit weist der Club einen Mitgliederbestand von 59 Aktiven, 5 Ehrenmitgliedern, 6 Junioren und 32 Schülern auf.



Josef Achermann
Hotel Bahnhof
CH-6014 Littau



Grosser Parkplatz

2 Kegelbahnen

Saal

Sitzungszimmer

Gepflegte Zimmer

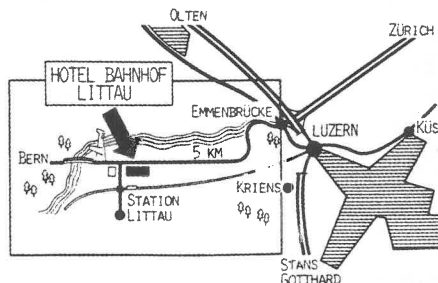
Küche: Fein
 Genügend
 Preiswert

Nach dem Montagstraining und zu anderen Anlässen, wie zum Beispiel Generalversammlung, Abschlussfeier etc., treffen sich die Mitglieder des Badminton-Club Reussbühl im Stammlokal, dem

Hotel Restaurant Bahnhof in Littau

Beim Wirt, Josef Achermann und seinem Team, sind wir immer herzlich willkommen.

Für seine Gastfreundlichkeit und das grosszügige Verhalten gegenüber dem Badminton-Club Reussbühl danken wir dem Wirt, Josef Achermann, recht herzlich.



Josef Achermann Tel. 041-250 22 19
Hotel Bahnhof Fax 041-250 10 88
CH-6014 Littau

Vorstandsmitglieder

Präsident	Fredy Fuchs, Birkeweg 7, 6024 Hildisrieden	Tel. 041 460 44 76
Vizepräsident	Silvio Fuchs, Werftstrasse 3, 6005 Luzern	Tel. 041 921 07 32
Finanzen	Edi Fuchs, Eichenstrasse 12, 6015 Reussbühl	Tel. 041 260 76 16
Interclubchef	Monika Achermann, Breiteichli 5, 6044 Udligenswil	Tel. 041 370 01 92
Aktuar	Claudia Marbacher, Seesatz 2, 6204 Sempach	Tel. 041 460 02 36
Presse/ Vereinsleben	Adrian Durrer, Reussquai 1, 6032 Emmen	Tel. 041 260 73 93



V.v.n.h.:
Edi Fuchs,
Adrian Durrer,
Fredy Fuchs,
Monika Achermann,
Silvio Fuchs,
Claudia Marbacher

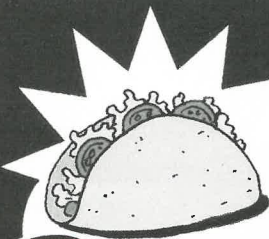
PARKETT GJONI GmbH

PARKETT • TEPPICHE • LAMINAT • SOCKELLEISTEN

B. Gjoni
Inhaber/Geschäftsführer

Konstanz 12
6023 Rothenburg

Telefon +41 (0)41 280 94 16
Telefax +41 (0)41 280 94 26
Mobile +41 (0)79 372 50 13
E-Mail parkettgjoni@bluewin.ch
www.parkett-gjoni.ch



natürlich frisch

BUENOS

BURRITO TAKE AWAY

Gratislieferdienst **041 260 55 55** www.buenos.ch

Gastronomie Küche Eichhof



Wir kochen für Sie.
041 319 71 00



www.xundheit.ch

Xundheit

versichert

Öffentliche Gesundheitskasse Schweiz



Die mag mich!

Drei Fahrzeuge, ein Glücksgefühl.

Profitieren Sie von unseren Sondermodellen!

Der pfiffige Stadtflitzer: Aygo Cool

1.0 VVT-i, 3-türig, ab Fr. 15'660.-*.

Abb. 1.4 D, Linea Luna

Gratis-Extras im Wert von Fr. 1000.-.



Der kleine Grosse: Yaris Chic 1.3 VVT-i,

3-türig, ab Fr. 22'590.-*.

Abb. 1.4 D-4D, Linea Sol

Gratis-Extras im Wert von Fr. 1110.-.

Der Beliebteste 4x4: RAV4 Cross Sport

2.0 VVT-i, 5-türig, ab Fr. 39'800.-*.

Gratis-Extras im Wert von Fr. 1800.-.



* Unverbindlicher Nettopreis



Ihr Fachmann
seit 1924.

Emil Frey AG, Autocenter Littau

Littauerboden, 6014 Littau

041 259 19 19, www.emil-frey.ch/littau



TODAY TOMORROW TOYOTA